



Arbeit für Zeit – Zeit für Arbeit

Zu viele und zu wenig Stunden

Liebe Mitglieder

Alle Tauschnetzwerke haben mit diesem Problem zu kämpfen. Die Gründe sind vielschichtig und verständlich. Der Vorstand bemüht sich, das Thema zu bearbeiten, mit den betroffenen Mitgliedern den Kontakt zu suchen und Lösungen aufzuzeigen.

Plafonierung maximale Stundenzahl

In der September-Information haben wir euch an die Plafonierung des persönlichen Stundenkontos auf +50 bis Ende 2024 erinnert. Diese Regelung hatte eine Arbeitsgruppe erarbeitet und wurde an der HV 2022 beschlossen. Dass individuell geleistete Stunden an die Zytbörse abgegeben werden sollen, führt zunehmend zu Unmut und Verärgerung und wirkt sich kontraproduktiv auf die Tauschaktivitäten aus. Das Ende der Übergangsfrist per Dezember 2024 naht.

Was tun?

Ein entsprechender Antrag an den Vorstand bzw. an die HV 2024 könnte der «Faust im Sack» konstruktiv entgegenwirken.

Umgang mit Null- oder Minus-Stunden

Die Motivation zum aktiven Tauschen kann nur vom Mitglied selber ausgehen. Es sei nochmals darauf hingewiesen, dass der Mitgliederbeitrag neu 1.5 Std. beträgt und auch Stunden abgezogen werden für die Teilnahme an gemeinsamen Anlässen. Für Mitglieder mit Null Stunden und kaum Aktivitäten besteht die Option, Passivmitglied zu werden. Corinne Schweizer wird zeitnah mit den betroffenen Mitgliedern Kontakt aufnehmen.

Thun, im November 2023

Herzliche Grüsse aus dem Vorstand